Objekt: Das Marmorpalais von Norden,

im Hintergrund die Heiligen-

Geist-Kirche

Museum: Potsdam Museum - Forum für

Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821

museum-

geschichte@rathaus.potsdam.de

Sammlung: Historische Stadtansichten von

Potsdam und Umgebung (Grafik)

Inventarnummer: 65-6-K2c

Beschreibung

Das auf der Vorderseite unbezeichnete Blatt mit der Nordansicht des Marmorpalais weist auf der Rückseite einen alten Vermerk auf, nachdem es von einem Künstler Lütke stamme. Da Peter Ludwig Lütke (1759-1831) vor allem als Landschaftsmaler und Radierer bekannt war, dürfte es sich hier wohl um dessen Sohn Ludwig Eduard Lütke handeln, der neben seiner Malerei vor allem die Lithographie betrieb. Bekannt wurde er u.a. durch das zusammen mit Fritz Meyer im Jahr 1850 herausgegebene "Album von Berlin und Potsdam in zweiunddreißig Original-Ansichten". Bemerkenswert am vorliegenden Blatt ist eine nachträglich erfolgte Kolorierung der Lithographie, etwa durch einen Goldton im Bereich der filigranen Geländer und Putten auf dem Dach und am Geländer der Freitreppe. [Thomas Sander]

Grunddaten

Material/Technik: Kolorierte Lithographie

Maße: 16,3 x 25,8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1824-1835

wer Ludwig Eduard Lütke (1801-1850)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Marmorpalais (Potsdam)

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Heilig-Geist-Kirche (Potsdam)

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Heiliger See (Potsdam)

Literatur

- Berndt, Iris (2007): Märkische Ansichten. Die Provinz Brandenburg im Bild der Druckgraphik 1550-1850. Berlin
- Potsdam Museum Forum für Kunst und Geschichte, Jutta Götzmann, Uta Kaiser i. A. der LH Potsdam (2017): Faszinierender Blick. Potsdamer Veduten des 17. und 18. Jahrhunderts (Katalog zur Ausstellung im Potsdam Museum vom 1. April bis 9. Juli 2017). Petersberg, Kat.-Nr. 86